



Gemeinderatsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Nottuln – Hagenstraße 34b – 48301 Nottuln

Bürgermeister der Gemeinde Nottuln
Dr. Dietmar Thönnies
Stiftsplatz 7/8
48301 Nottuln

27.05.2026

Antrag: Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung

Sehr geehrter Herr Dr. Thönnies,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung für folgende Straßen zu prüfen und soweit möglich, umzusetzen:

1. Ortsdurchfahrt Nottuln (Appelhülsener Straße/Mauritzstraße/Daruper Straße) - Anpassung der Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 sowie das Anlegen von Verkehrsinseln mit integrierten Pflanzonen,
2. in Appelhülsen eine durchgehende Tempo-30-Zone in der Bahnhofstraße und der Lindenstraße bis zur Feuerwache.

Begründung:

Zu 1.:

Auch wenn der Schwerlastverkehr seit Eröffnung der Ortsumgehung umgeleitet wird, besteht nach wie vor ein hohes Verkehrsaufkommen auf den Straßen der Ortsdurchfahrt. Anwohner beklagen Verkehrslärm, Abgase und Sicherheitsrisiken. Zwischen den Fußgängerüberwegen/Ampelanlagen gibt es keine Möglichkeit, die Straßenseite sicher zu wechseln. Das ist sowohl für Kinder und ältere Personen als auch für Radfahrende problematisch. Letztere sind deshalb häufig in Gegenrichtung unterwegs.

Zu 2.:

Bei der Vorstellung des Projektes der zukünftigen Bahnunterführung in Appelhülsen wurde seitens der Anwohner der Bahnhofstraße der Wunsch geäußert, im gesamten Bereich eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 einzuführen. Der gleiche Vorschlag wurde wiederholt bereits für die Lindenstraße im Zusammenhang mit dem Fußgängerüberweg beim Abzweig Ahornstraße gemacht. Eine durchgehend reduzierte Höchstgeschwindigkeit wird besonders sinnvoll im Zusammenhang mit der neuen Ampel an der Feuerwache.

Ziele:

- Die Tempo-30-Zonen sollen vorrangig der Sicherheit, Lärmreduzierung und Verbesserung der Lebensqualität dienen.

- Verkehrsinseln sind ein weiteres wirksames Mittel zur Straßenverkehrsberuhigung, da sie den Verkehrsraum optisch verengen und so zu einer weiteren Verringerung der Geschwindigkeit führen (Raser werden durch diese baulichen Maßnahmen gebremst).
- Des Weiteren sollen Verkehrsinseln für Fußgänger und Radfahrer eine Querung der Straße erleichtern. Die eingebauten Pflanzzonen verbessern die Luft- und Aufenthaltsqualität und tragen zur Biodiversität bei.

Hinweis:

Bezüglich der Kritik der Feuerwehren an Tempo-30-Zonen hat es mehrere Studien zur Verkehrssicherheit auch für Einsatzkräfte gegeben, z.B. der Björn-Steiger-Stiftung 2026 sowie auch der Metron-AG/VCS 2023. Beide Studien sprechen davon, dass es kaum Verzögerungen und wesentliche Behinderungen gibt und die Vorteile überwiegen. Lt. § 35 StVO können Kräfte mit Einsatzbefehl Sonderrechte im Privatauto ausüben „unter gebührender Berücksichtigung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung“.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Susanne Diekmann
Fraktionssprecherin

Richard Dammann
Fraktionssprecher

